

Caritasverband  
für Stuttgart e.V.

# St. Barbara Blättle

Informationen für und aus dem Haus St. Barbara

## Inhalt

- 2 Geburtstage
- 3 Barbara Blättle  
Quiz
- 4 Infos aus dem  
Caritasverband
- 6 Angebote im  
Haus St.  
Barbara
- 7 Gesprächs-  
kreis pflegen-  
de Angehörige  
Heimförspre-  
cher



Oktober ■ November ■ Dezember 2018

## Geburtstage im Haus St. Barbara - Alles Gute für das neue Lebensjahr!



### Herzlichen Glückwunsch!

Hiermit möchten wir allen Bewohnerinnen und Bewohnern, die im nächsten Vierteljahr Geburtstag feiern dürfen, recht herzlich gratulieren.

Es sind dies:

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen keine Geburtstage unserer Bewohnerinnen und Bewohner im Internet veröffentlicht werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**Wir wünschen Ihnen  
für das neue Lebensjahr alles Gute,  
viel Gesundheit sowie viele schöne  
Momente und Begegnungen!**

## Termine der Gottesdienste / Hl. Messen im Haus St. Barbara

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige und Gäste,

Jeden Donnerstag und Samstag finden im Haus St. Barbara Gottesdienste statt. Die Termine und Uhrzeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang im Aufzug. Vielen Dank!

## Sommerfest im Haus St. Barbara - Ein Rückblick

Wenn das Sommerfest ansteht, geht der Blick zunächst in den Himmel. Doch auch in diesem Jahr schenkte Petrus den Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Gästen große Sympathie und ein Traumwetter, und so konnte die gemütliche Hocketse wieder draussen im Innenhof stattfinden. Das Organisationsteam hatte erneut eine Überraschung vorbereitet – Clownfrau Erna Blümlein brachte die Zuschauer charmant zum Schmunzeln.



Bei Kaffee, Waffeln und Eis startete das Sommerfest. Für die musikalische Begleitung sorgte ein alter Bekannter: Rainer Kühnle. Der Alleinunterhalter war bereits 2017 dabei und spielte auch dieses Mal ein buntes Potpourri aus Wiener Walzer, Volksliedern, alpenländischer Musik sowie Schlägern aus sechs Jahrzehnten. Bei Lieder wie „Capri-Fischer“, „Sierra Madre“ oder „Hoch auf dem gelben Wagen“ musste einfach mitgesungen und mitgeschunkelt werden.



Zum Auftakt und als Abschlusslied intonierten alle Anwesenden mit Rainer Kühnle zusammen die sommerliche Weise von Paul Gerhardt „Geh aus mein Herz und suche Freud“.

## Sommerfest im Haus St. Barbara - Ein Rückblick

Kein Sommerfest ohne leckere Grillgerichte: Um 18 Uhr legte Sergej Schiz routiniert wie immer Würste und Putenbrust auf die Glut. Mitarbeiter brachten dann Salate, Brot und das Grillgut an die Tische. So klang bei



einem Abendessen unter freiem Himmel das wunderschöne Sommerfest 2018 in St. Barbara aus. Auf eine kurze Stipvisite schauten vorbei: Sebastian Menne, stellv. Be-

reichsleiter Altenhilfe des Caritasverbands für Stuttgart, sowie Uta Metzdorf, die neue Leiterin des Bereichs. Sie löste im August Kurt Greschner ab. Das Caritas-Urgestein ging nach rund 30 Jahren beim Verband in den Ruhestand.

*(Frank Bantle, Bewohnerfürsprecher)*

## Haus St. Barbara beteiligt sich am Quartiersfest in Möhringen



Bei strahlend schönem Wetter fand das Quartiersfest in Stuttgart Möhringen statt. Rund um den Möhringer Bahnhof gab es neben einer Seifenkistenrutsche und verschiedenen Spielstationen für Kinder, Cocktails, Snacks und Live-Musik. Auch das Haus St. Barbara beteiligte sich mit einem

Rollstuhlparcour. Hierbei galt es möglichst schnell eine Strecke im Slalom zu durchfahren und die Zeit wurde gestoppt. Viele Menschen setzten sich erstmalig in einen Rollstuhl und bekamen so ein Gefühl für die Situation von Rollstuhlfahrern im Alltag. Der Sieger fuhr mit knapp 27 Sekunden über die Ziellinie und erhielt eine Etui für Stifte von der Lederschmiede.

*(Ursula Weber)*

## Barbara-Blättle-Quiz: Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Rätseln!

1. Welches Gewürz ist das teuerste Gewürz der Welt?  
 Safran (W)  
 Vanille (A)  
 Zimt (M)
2. Welcher Pflanzenteil wird für das Gewürz „Zimt“ verwendet?  
 Blüte (U)  
 Rinde (I)  
 Samen (A)
3. Welcher Pharao lies sich 1400 v. Chr. Dill mit in das Grab legen?  
 Tutanchamun (G)  
 Thutmosis (U)  
 Amenophis II (N)
4. Seit wann werden Kapern als Gewürz in das Essen getan?  
 6750 Jahren (T)  
 1000 Jahren (E)
5. Wie wirkt sich die Verwendung von Ingwer auf die Gesundheit aus?  
 Kurbelt Verdauung an (E)  
 Hilft gegen Reiseübelkeit (E)
6. Welche Skala wird zur Abschätzung der Schärfe von Früchten der Paprikapflanze (u.a. Chillis) verwendet?  
 Scoville-Skala (R)  
 Rossi-Forel-Skala (S)  
 Ringelmann-Skala (U)

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Rätseln!**

*(Tipp: Die Lösung finden Sie auf Seite 7)*

### Frau Uta Metzdorf ist die neue Bereichsleitung in der Altenhilfe



Gefühlt hat Uta Metzdorf in den letzten Wochen im Minutentakt neue Menschen kennengelernt. Sie hat viel zugehört, viel gelernt

und sich auch in einige Themen sehr schnell einarbeiten müssen. Am 1. Juni 2018 begann Uta Metzdorf im Caritasverband. Vorstand Uwe Hardt begrüßte die neue Kollegin bei der letzten Bereichsbesprechung in der Altenhilfe.

Seit 1. August übernimmt sie nun die Bereichsleitung in der Altenhilfe und tritt damit die Nachfolge von Kurt Greschner an.

Aus dem Büro in der Schwabstraße ist Kurt Greschner erst vor einigen Tagen ausgezogen. Uta Metzdorf hat sicher noch nicht alle ihre Kisten ausgepackt, aber sie hat sich in kurzer Zeit schon gut eingelebt. Und das „liegt an dem tollen Team hier!“ Ein Team, „das mich offen empfangen hat und alle meine Fragen geduldig beantwortete.“

Auch den Gebrauch der Kaffeemaschine: „Manchmal bin ich mir vorgekommen, wie ein Praktikant“, erzählt die 55-Jährige Uta Metzdorf lachend. „Zum Ankommen im Caritasverband gehört für Uta Metzdorf nämlich vor allem, Fragen zu stellen. „Ich stelle viele Fragen, manchmal auch einfache“ und in Gesprächen mit ihren Kolleginnen fordert sie diese auch stets dazu auf, „mir zu sagen, ob das in ihren Augen so stimmt, wie ich das sehe“. „Die Kommunikation mit den Menschen“, so beschreibt Uta Metzdorf das und wofür sie steht, „steht bei mir immer im Mittelpunkt“.

Dabei will sie auch an dem anknüpfen, was sie vorfindet, will die Sichtweisen ihres Gegenübers verstehen und gemeinsam neue Ideen entwickeln. „Meine Ideen reifen erst“, sagt sie und nimmt dabei auch die Felder in den Blick „die schon gut bearbeitet sind und auf denen wir weiter pflanzen können“.

Uta Metzdorf hat von 2001 bis zu ihrem Wechsel zum Caritasverband bei der Diakonie Stetten gearbeitet. Seit 2011 war sie in Stetten als Führungskraft in unterschiedlichen Bereichen tätig, zuletzt als Geschäftsbereichsleiterin Leben Wohnen Kerne. Uta Metzdorf hat ihre Berufslaufbahn mit der Ausbildung zur Krankenschwester begonnen, an der Steinbeis Hochschule Berlin studiert und hier den Social Bachelor of Business Administration erworben.

Eines der Themen, mit denen sie schon in der Diakonie beschäftigt war, ist die Landesheimbauverordnung und ihre Folgen auf „alle Heime“. Das betrifft nicht nur die Heime der Altenhilfe, ebenso betroffen sind die Heime der Behindertenhilfe oder anderer Bereiche. Auch deshalb ist es für Uta Metzdorf wichtig, dass „wir im Caritasverband alle Häuser in allen Bereichen in den Blick nehmen“.

Die Umsetzung der Landesheimbauverordnung bleibt eine der Herausforderungen in den nächsten Jahren. Davon ist die neue Bereichsleiterin in der Altenhilfe Uta Metzdorf überzeugt. Dazu kommen Themen wie die Quartiersentwicklung und die Entstehung neuer Wohnformen. Bei allen Entwicklungen gehe es vor allem darum, Menschen nicht auszuschließen, sondern sie in ihren Lebenswelten, in ihren Quartieren, mit einzubeziehen und ihnen ein würdiges und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, betont die neue Bereichsleiterin.

Doch alle Ideen und Projekte bleiben Theorien, gelinge es nicht, Menschen zu finden, die mit ihrer Arbeit dazu beitragen, diese in die Praxis umzusetzen. Uta Metzdorf freut sich, dass derzeit alle 70 Ausbildungsplätze

belegt sind, „aber wir müssen diese Menschen bei uns halten“. „Ich freue mich, die Altenhilfe in Stuttgart mit zu gestalten und die Konzepte weiter zu entwickeln.“  
Was macht Uta Metzdorf, um selbst Kraft zu tanken? „Meine Familie ist eine Kraftquelle und ich erhole mich bei Spaziergängen in der Natur und tanze Tango.“

*(Sabine Reichle)*

Kultur und Aktivität unterstützt durch die Faber-Stiftung



Viele ältere, alleinlebende Menschen leiden unter Einsamkeit und Isolation. Ehepartner, Freunde und Bekannte sind inzwischen verstorben, die Kinder wohnen weit weg. Das Bewegen und Verlassen der Wohnung fällt immer schwerer, soziale Kontakte gehen verloren.

Ältere, behinderte und einsame Menschen sehnen sich aber nach einem Leben mit Sinn und mit Verbindung zur Umwelt, nach sozialen Kontakten, menschlicher Wärme, Zuneigung, Trost. Sie wollen verstanden werden und in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung bleiben. Die einzigen Kontakte zur Außenwelt sind jedoch oft die Mitarbeiter der sozialen Dienste, die zeitlich begrenzt ihre Arbeit verrichten.

„Geben ist seliger denn Nehmen“ – diesen Satz aus der Apostelgeschichte hat Fritz Faber zum Prinzip seines Handelns und Lebens gemacht. Mit den Geldern, aus der von ihm und seiner Ehefrau Margarete im Jahr 2005 gegründeten FABER-STIFTUNG, hat er zahlreiche Dienste für ältere Menschen in Baden-Württemberg maßgeblich unterstützt.

Nun unterstützt die Stiftung auch alleinstehende Menschen im Betreuten Wohnen, der Nachbarschaftshilfe und des Projekts Lichtblick unseres Fachdienstes im Bischof-Moser-Haus.

Ein kulturelles Programm wird durch die Faber-Stiftung gefördert. Dabei anfallende Eintrittsgelder sind für Hilfeempfänger in der Regel kostenlos. Dieses Programm „Begegnung - Kultur und Aktivität“ liegt in der Begegnungsstätte aus und ergänzt die sonstigen Angebote die in der Begegnungsstätte stattfinden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:  
Gerda Ponnath, Wagnerstraße 35  
70182 Stuttgart, Telefon: 0711 21069-22

Das Bischof-Moser-Haus feiert seinen 30. Geburtstag - Feiern Sie mit!

Mit einem kleinen Programm wollen wir diese 30 Jahre feiern:

Am 16. Oktober können Sie bei unserem Schnuppertag Vielfältiges ausprobieren und von den Kolleginnen des Fachdienstes über Angebote der Dienste informiert werden. Nähere Informationen gibt es auf einem extra Flyer.

Am 17. Oktober ist eine Stadtführung im Bohnenviertel geplant mit wichtigen geschichtlichen Informationen rund um dieses Stadtviertel.  
Die Führung macht Robert Tetzlaff.

Am Freitag, den 19. Oktober erwartet Sie wieder unsere schon bewährte Ü 60 Party. Mit Rock'n Roll und Boogie-Woogie bieten wir Ihnen einen Tanzabend der besonderen Art. Einlass ist ab 18.00 Uhr.  
Wir freuen uns auf viele Freunde von Musik und Tanz. Bringen Sie doch Bekannte zu dieser Veranstaltung mit.

Eintritt: 6,00 €

Es unterhält Sie das „Flying DJ Team“.

---

## Die Angebote im Haus St. Barbara

---

### Uhrzeit:

<b>Montags</b>	09.30	Morgenrunde (EG / West)
	09.30	Kleingruppe in der Wohnküche (Siehe Wochenplan)
	15.45	Kleingruppen in den Wohnküchen (Siehe Wochenplan)

---

### Dienstags

	09.30	Kleingruppen in den Wohnküchen (Siehe Wochenplan)
	10.30	Gymnastik (1. OG / St. Barbara Saal)
	15.45	Kleingruppen in den Wohnküchen (Siehe Wochenplan)
	19.30	Nachtcafé (Wohnküche 1.OG)

---

### Mittwochs

	09.30	Morgenrunde (EG / West)
	15.00	Seniorenprogramm (1. OG / St. Barbara Saal)
	15.45	Kochen und Backen nach Großmutter's Rezepten (Wohnküche EG / West)

---

### Donnerstags

	Vormittags:	Kunsttherapie mit Frau Vohl, M.A. (Einzelangebote)
	09.30	Kleingruppen in den Wohnküchen (Siehe Wochenplan)
	16.00	Evang. / Kath. Gottesdienst / Hausgottesdienst (siehe Aushang im Aufzug)

---

<b>Freitags</b>	09.30	Kleingruppen in den Wohnküchen / Einzelangebote (Siehe Wochenplan)
	09.30 / 10.45	Kräfte- und Balancetraining (1. OG / St. Barbara Saal)
	16.00	Kleingruppen in den Wohnküchen

---

### Samstags

	09.30	Kleingruppe in der Wohnküche / Einzelangebote (Siehe Wochenplan)
	16.00	Kath. Gottesdienst mit Pfarrer Steinhart (siehe Aushang im Aufzug)

---

<b>Sonntags</b>	16.00	Hundebesuch mit Frau Horn, Frau Engel und den Hunden „Krümel“ und „Maxi“ (1 x monatlich, Termine siehe Aushang)
-----------------	-------	--

---

Zusätzlich finden für Bewohnerinnen und Bewohner, die nicht an den Gruppen teilnehmen können oder möchten, verschiedene Einzelangebote statt.

**Herzliche Einladung an alle Bewohnerinnen und Bewohner!**

**Hinweis: Aktuelle Änderungen sowie zusätzliche Angebote entnehmen Sie bitte den in den Wohnküchen und im Aufzug ausgehängten Wochenplänen.  
Vielen Dank!**

Auf Wunsch erhalten Sie gerne ein persönliches Exemplars des aktuellen Wochenplans.

## Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zum Gesprächskreis für pflegende Angehörige einladen.

Unser Gesprächskreis bietet Ihnen:

- Erfahrungsaustausch in angenehmer Atmosphäre mit Menschen in ähnlicher Lebenssituation
- Die Gelegenheit zum Auftanken von Kräften für den Alltag
- Informationen und Beratung zu Pflegethemen, Krankheitsbildern sowie Hilfen und Entlastungsmöglichkeiten

Wir treffen uns immer einmal pro Monat mittwochs im St. Barbara Saal (1.OG), Probststr. 39, 70567 Stuttgart

Wenn Sie Fragen haben, sich für unsere Gesprächsgruppe interessieren oder ein Einzelgespräch wünschen, freue ich mich auf Ihren Anruf.

Frau Gerda Ponnath, Tel. 0711 / 210 69 22  
E-Mail: [g.ponnath@caritas-stuttgart.de](mailto:g.ponnath@caritas-stuttgart.de)

Nun Lass den Sommer gehen

Nun Lass den Sommer gehen,  
Lass Sturm und Winde wehen.

Bleibt eine Rose mein,  
Wie könnt' ich traurig sein.

*(Joseph von Eichendorff)*



## Öffentliche Hausführung - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie recht herzlich zur **öffentlichen Hausführung um 15.00 Uhr** im Haus St. Barbara einladen.

Die Termine sind:

**Mittwoch, 10.10.2018**

**Mittwoch, 07.11.2018**

**Mittwoch, 05.12.2018**

Treffpunkt ist das Foyer (Büros im EG). Für die Hausführung ist keine Voranmeldung erforderlich.

## Erreichbarkeit der Bewohnerfürsprecher - Herzliche Einladung zum Gespräch!

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten Sie unsere Bewohnerfürsprecher Frau Ines Miebach, Herr Hans-Joachim Jörg und Herr Frank Bantle ganz herzlich zum persönlichen Gespräch einladen.

Zur Vereinbarung eines individuellen Gesprächstermins werfen Sie bitte eine Nachricht mit Terminvorschlag und Telefon- oder Zimmernummer in den gelben Briefkasten der Bewohnerfürsprecher (neben dem Haupteingang). Die Bewohnerfürsprecher werden sich dann umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen oder Sie teilen den Gesprächswunsch direkt mit, wenn die Bewohnerfürsprecher bei ihren regelmäßigen Besuchen im Haus unterwegs sind.

## Barbara Blättle Quiz - Lösung

**Wir hoffen Sie hatten viel Spaß  
beim Rätseln.**

Das Lösungswort lautet: Winter

**Zum Pflege- und Wohnverbund Mitte / Süd gehören:  
Der Pflege- und Wohnverbund Haus St. Barbara, das Pflegeheim Haus Martinus sowie  
das Bischof Moser Haus, Zentrum für ältere Menschen.**

**Wir bieten:**

Pflegeplätze (Dauer- und Kurzzeitpflegeplätze) im Haus St. Barbara und Haus Martinus,  
Tagespflege, Betreutes Wohnen, Zuhause Wohnen mit Service, Nachbarschaftshilfe,  
Begegnungsstätte, offener Mittagstisch u.v.m.

Wer ist wer im Haus St. Barbara

**Hausleitung**

Martina Wagner,  
Tel. 761640-400  
m.wagner@caritas-  
stuttgart.de

**Stellv. pfleg. Hausleitung**

René Stolz-Hoppmann,  
Tel. 761640-400  
r.stolz-hoppmann@caritas-  
stuttgart.de

**Hauswirtschaftsleitung**

Nora Barth,  
Tel. 761640-444  
n.barth@caritas-stuttgart.de

**Verwaltung**

**Montag / Dienstag / Mittwoch**  
**Jeweils 09.00 Uhr - 12.00 Uhr**  
Daniela Milchraum  
Tel. 761640-300,  
d.milchraum@caritas-  
stuttgart.de

**Zentrale Aufnahme und  
Beratung**

Tel. 7050-555  
Pflegeberatung-  
Altenhilfe@caritas-stuttgart.de

**Hauswirtschaftliche  
Betriebsleitung**

Evelyn Rhattas,  
Tel. 203038-83  
e.rhattas@caritas-stuttgart.de

**Haustechnik**

Sergej Schiz,  
Tel. 761640-500,  
s.schiz@caritas-stuttgart.de

**Bewohnerfürsprecher**

Hans-Joachim Jörg  
Frank Bantle  
Ines Miebach

**Betreutes Wohnen**

Gerda Ponnath  
Tel. 21069-22  
g.ponnath@caritas-stuttgart.de

Wer ist wer im Bischof Moser Haus

**Fachdienstleitung**

Klaus-Ulrich Kapfer,  
Tel. 21069-12  
k.kapfer@caritas-stuttgart.de

**Begegnungsstätte**

Esther Haibt und Kathrin Vu  
Tel. 21069-35 / -36  
e.haibt@caritas-stuttgart.de  
k.vu@caritas-stuttgart.de

**Verwaltung**

Monika Lang,  
Tel. 21069-23  
m.lang@caritas-stuttgart.de



**Pflege- und Wohnverbund Haus St. Barbara  
Caritasverbandes für Stuttgart e.V.**

Probststr. 39 ■ 70567 Stuttgart ■ Telefon 0711 / 76 16 40 400 ■  
Fax 0711 / 76 16 40 21

m.wagner@caritas-stuttgart.de ■ www.caritas-stuttgart.de  
BW-Bank ■ IBAN: DE 67 6005 0101 0002 0151 89 ■ BIC: SOLADEST600

Das Haus St. Barbara bietet die Möglichkeit

zur Absolvierung des Bundesfreiwilligendienstes, ist Beschäftigungsstelle für das „Freiwillige Soziale Jahr“ und  
Ausbildungsstätte der „kath. Berufsfachschule für Altenpflege“ (Institut für soziale Berufe / Stuttgart)